

rt in  
Paul

Benefiz-  
katholi-  
Eschmar  
r Kirche  
r Rhein-  
ung be-  
ird vom  
Eschmar  
Konzert-  
die Reu-  
u finan-

an  
nger

en „ori-  
a Künst-  
ts“, den  
Michael  
nne und  
er König-  
in einem  
Juli, um  
um.

kurs  
matt

renmatt-  
wird am  
0 Uhr im  
ahrt. Vor  
: der Li-  
ngsstufe  
is.

# Erinnerungen und Hommage an Beethoven



„DER SCHWANENSEE“ ist eines der Werke von Rosalia Schneider, die zur Zeit in einer Ausstellung präsentiert werden.

Sieburg (pk) – Unter dem Titel „Fantasy“ präsentiert Rosalia Schneider, Ungarin aus Rumänien mit deutscher Staatsbürgerschaft, in der Kreissparkasse an der Kaiserstraße einen Ausschnitt aus ihrem Werk.

Zu sehen sind Ölgemälde – vorrangig Portraits und Figuren verschiedenster Art bis hin zum Akt, aber auch Landschaftsbilder und Kompositionen.

Sie male nicht, um damit Geld zu verdienen, sondern nur als Hobby, bekannte die Künstlerin, die seit ihrer Schulzeit malt. Die Bilder entspringen ihrer Fantasie, wenn es um die Prüfung von Details geht, springt die 13jährige Tochter schon einmal als „Modell“ ein.

In Bilder umsetzen und auf Leinwand bannen möchte Rosalia Schneider ihre Gedanken. So „Der Anfang vom Ende“, eine Erinnerung an von der Industrie schwer geschädigte und abgeholzte Wälder in Rumänien, Landschaften, die „aussehen wie nach einer Atomkatastrophe“, so die Künstlerin, oder „Memory“, eine Hommage an Beethoven, dessen Musik sie sehr liebt.

Die Ausstellung, die noch bis zum 26. Juli zu sehen ist, habe sie gemacht, weil sie wissen wolle, wie die Leute auf ihre Bilder reagieren.

N  
w  
W  
u  
M  
F  
s  
s  
T  
v  
T  
R  
A  
  
W  
ge  
  
E  
Fah  
Bols  
Kur  
vom  
pura  
rige  
Als  
ben  
troll  
pral  
Frau  
Rüc  
muf  
han  
brac  
hatt  
Sch